







PETERSFELS

SPÄTEISZEITLICHE FUNDSTELLE AUS DEM MAGDALÈNIEN

Die bedeutenden Siedlungsspuren stammen aus der Zeit zwischen 15 500 und 13 500 Jahren vor heute.

Der Petersfels selbst genießt den besonderen Schutz nach der Haager Konvention zum Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten vom 14.05.1954. Große Teile des Brudertales mit Petersfels, Gnirshöhle und Drexlerloch sind nach §22 Denkmalschutzgesetz als Grabungsschutzgebiet ausgewiesen.

In Grabungsschutzgebieten dürfen Arbeiten, durch die verborgene Kulturdenkmale zutage gefördert werden können, nur mit Genehmigung des Landesdenkmalamtes vorgenommen werden. Zuwiderhandlungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit hohen Geldstrafen geahndet werden.













